

**321-2021: 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland e.V.**  
c/o Synagogen-Gemeinde Köln Ottostraße 85 | 50823 Köln

Presse-Information 21/2021

## **Was ist russisch-ukrainisch-jüdische Küche? Jetzt anmelden zum „Live Cooking“ mit dem Küchenchef Juri Ushachov**

**Köln, 01.07.2021** Wie schmeckt die Vielfalt der jüdischen Küche? Mit dieser Fragestellung geht **MENTSH! Das Festival der Begegnungen** (Festival-Plattform: [www.mentshen.de](http://www.mentshen.de)) **am Sonntag, 11. Juli, um 17 Uhr** in die nächste Runde. Im zweiten Live-Cooking via Zoom eröffnet uns Juri Ushachov, Küchenchef und Kulinarischer Leiter der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden, die Welt der russisch-ukrainisch-jüdischen Kochkunst. Unter dem Motto „Odessa Mama“ wird nicht nur gekocht: Der Liedermacher Daniel Kahn begleitet die kulinarische Begegnung musikalisch, und MENTSH-Projektleiterin Elena Solominski spricht über die Vielfalt jüdischer Speisen im Russischen Reich und der Sowjetunion.

Noch **bis Montag, 5. Juli**, können sich Interessierte unter [info@2021JLID.de](mailto:info@2021JLID.de) anmelden, um die Zutatenliste, die Rezepte und den Zoom-Link zu erhalten. Gekocht wird dann gemeinsam – in Kooperation mit der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden.

Ein Interview mit Ushachov finden Sie in Kürze auf unserer Homepage [www.2021JLID.de](http://www.2021JLID.de).

Den Auftakt zum ersten Live-Cooking hatte am 13. Juni 2021 der deutsch-israelische Starkoch Tom Franz gemacht. Rund 100 Menschen hatten sich für das digitale Koch-Event mit ihm angemeldet. Das Video des Events finden Sie hier: <https://vimeo.com/2021jlid>

### **Hinweis an die Medien:**

Sie sind herzlich eingeladen, sich zwecks Berichterstattung am 11. Juli, ab 17 Uhr einzuloggen. Verwenden Sie hierfür bitte folgenden Link:

<https://zoom.us/j/95421318806?pwd=NIRUVnFySHNgTDIxNDBUVFJWeVY3dz09>

Meeting-ID: 954 2131 8806 / Kenncode: 2021

Sollten Sie Interesse an einer persönlichen Koch-Reportage haben, wenden Sie sich wegen der Zutatenliste bitte an [info@2021JLID.de](mailto:info@2021JLID.de) oder [presse@2021JLID.de](mailto:presse@2021JLID.de).

### **Info:**

Unter dem Titel „#2021JLID – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ werden bundesweit über 1500 Veranstaltungen ausgerichtet und durch die Bundesregierung unterstützt. Ziel des Festjahres ist es, jüdisches Leben sichtbar und erlebbar zu machen und dem erstarkenden Antisemitismus etwas entgegenzusetzen. Mehr dazu unter <https://2021JLID.de>.

Für Rückfragen:

**Nambowa Mugalu**

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

321-2021: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland e.V.

c/o Synagogen-Gemeinde Köln · Ottostraße 85 · 50823 Köln

Telefon: +49 221- 968 828-22 & +49 221- 968 828-30

Fax: +49 221 – 968 828 -92

E-Mail: [nambowa.mugalu@2021JLID.de](mailto:nambowa.mugalu@2021JLID.de) · [www.2021JLID.de](http://www.2021JLID.de)

Facebook: [www.facebook.com/2021JLID](http://www.facebook.com/2021JLID) · Instagram: [@2021JLID](https://www.instagram.com/2021JLID)